

Unser Mötz

DIE ZEITUNG DER GEMEINDE MÖTZ | AUSGABE NR. 31 | DEZEMBER 2014

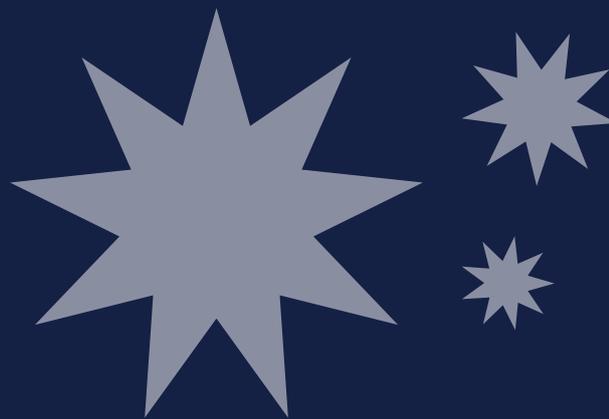
Foto: H. Heinz



Die Gemeinde wünscht allen LeserInnen
Frohe Weihnachten & ein friedliches Jahr 2015!



Foto: H. Heinz



VORWORT

Liebe Mötzerinnen und Mötzer!

Die letzten Tage des Jahres 2014 möchte ich nutzen, um das Jahr Revue passieren zu lassen und Bilanz zu ziehen. Ich bin froh, dass wir wieder ein erfolgreiches Jahr abschließen konnten.

Bereits im Frühjahr konnte der Ausbau des Breitbandnetzes weitergeführt werden. Der Gartenweg, Pitzeweg, Griesackerweg und Teile der Entergasse wurden mit Breitband und Hausanschlüssen versorgt. Großteils wurden ebenso sämtliche Infrastrukturleitungen mitverlegt und diese Wege neu asphaltiert.

Der Zubau mit Überdachung im Innenhof beim Kindergarten wurde ebenso fertiggestellt und kann in Zukunft nicht nur für Lagerzwecke, sondern auch für größere Veranstaltungen (Bälle usw.) genutzt werden.

Das Friedhofsgebäude inkl. WC Anlage am gemeindeeigenen Friedhof am Locherbodenweg wurde saniert.

Das größte Projekt war heuer die Neufassung der Fieberbachquellen und der Austausch des Quellsammelschachtes (Kosten ca. EUR 250.000,-). In diesem Zuge wurde auch der 1 km lange Zufahrtsweg zu den Quellen mit einer neuen Schotterschicht versehen. Ich möchte mich für die aufgetretenen Probleme bei der Wasserversorgung entschuldigen.

Die alte Landesstraße von Mötz nach Mieming wurde asphaltiert und wird als Radweg genutzt. Die Kosten dafür wurden vom Tourismusverband getragen.

Seit Mitte April ist die Photovoltaikanlage des Abwasserverbandes Stams in Betrieb, an der wir als Verbandsgemeinde beteiligt sind (Kosten ca. EUR 220.000,-).

Ebenso hat sich die Gemeinde Mötz an der Dachsanierung der

Neuen Mittelschule Silz/Mötz inkl. Errichtung einer Photovoltaikanlage (Kosten ca. EUR 350.000,-) mit 40 % beteiligt. Bei der Park&Ride Anlage Telfs Pfaffenhofen (Bahnhofsparkplatz Pfaffenhofen) muss sich die Gemeinde mit EUR 68.000,- beteiligen.

Im neuen Jahr 2015 wird die Gemeinde das Hauptaugenmerk auf den Ausbau des Breitbandes legen, um der Bevölkerung so schnell wie möglich einen schnelleren Internetanschluss zu ermöglichen.

Bei einem Teilstück des Gartenweges und der Lente muss die Hauptwasserleitung komplett erneuert werden.

In der Garte wird ein neues Wegstück mit Wasser, Kanal, Gas, Strom und sonstige Infrastruktur errichtet.

Abschließend möchte ich mich bei allen Mötzerinnen und Mötzern, bei den Vereinsobleuten und Funktionären für Ihre Arbeit bedanken, ohne die ein funktionierendes Dorf- und Vereinsleben nicht möglich wäre. Bedanken möchte ich mich auch beim Gemeinderat für seine Arbeit und bei allen Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Als Bürgermeister wünsche ich im Namen des Gemeinderates und aller Bediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Glück für das Jahr 2015.

Euer Bürgermeister

Bernhard Krabacher

Die Initiative „Breitbandoffensive des Landes Tirol“ wurde von der Gemeinde Mötz als eine der ersten Gemeinden in Angriff genommen. Einige der kommunalen Betriebe wurden bereits angeschlossen.
 – Interessierte können sich im Gemeindeamt melden.

unten: Breitbandverlegung und Neuasphaltierung Pitzweg und Gartenweg

Foto: H. Heinz



Foto: Huldshchner

Foto: H. Heinz



Foto: H. Heinz



Foto: Gemeinde



links Mitte:
 Bau der neuen Quellfassung

rechts Mitte:
 Grabungsarbeiten im Quellschutzgebiet

links unten:
 Quellschutzgebiet nach Fertigstellung

Rückblick – Das geschah vor 100 Jahren!

Artikel zusammengetragen aus der Tiroler Landeszeitung von 1914 von Chronist H. Heinz.

Möb. (Trauungen.) Letzten Sonntag wurden verkündet der im ganzen Oberinntal bekannte Wanderlehrer für Obstzucht Herr Johann Falch mit Fräulein Anna Höpperger, Kaufmannstochter von Möb, ferner der in Schützenkreisen vielgenannte Schneidermeister Herr Josef Grießer von Möb mit Fräulein Fanny Neutrauer, Müllermeisterstochter von Möb.

Möb. (Installation des elektrischen Lichtes.) Herr Elektrotechniker Rokita von Imst beendet in Bälde die Installation des elektrischen Lichtes, sodaß in allen Häusern der Gemeinde diese moderne Errungenschaft zu finden sein wird. Danken werden unsere Bürger insbesondere jenen, denen es gelang, der praktischen Beleuchtung in unserem Dorf Eingang zu verschaffen.

Möb. (Von der neuen Musikkapelle.) Im letzten Sommer taten sich, wie man uns schreibt, 32 junge Möber Burschen zusammen zwecks Gründung einer Musikkapelle. Am letzten Sylvesterabend zogen sie nun zum erstenmal mit klingendem Spiel durch das Dorf, wobei sie gegen 600 Kronen zur Abzahlung der Instrumente erhielten. Diese Freigiebigkeit der Einwohnerschaft (Möb zählt kaum 500 Einwohner) beweist ihre Freunde an der Neugründung. Mögen die Musikanten einig sein und bleiben, denn dies ist die erste Grundlage eines gesunden Vereins.

Möb, 7. Oktober. (Sterbegottesdienst.) Heute wurde hier für den in Wien verstorbenen Kaiserjäger Alois Höpperger, Sohn des weitem bekannten und vielgesuchten Mühlenbauers Jörgler, ein feierlicher Sterbegottesdienst abgehalten, an dem sich außer den Verwandten die Standschützen und Feuerwehrmänner mit trauerumhüllter Fahne und viele andere Leidtragende aus Nah und Fern beteiligten. Der Verstorbene, ein braver Bursche durch und durch, war schon kränkelnd dem Rufe des Kaisers zu den Waffen gefolgt. Bei den Strapazen und Entbehrungen des Feldzuges brach die tödliche Krankheit (Nierenleiden) erst recht los und löschte das blühende, hoffnungsvolle Leben des Vaterlandsverteidigers aus.

Möb. (Vom Verschönerungsverein.) Es wird uns mitgeteilt: Am 24. v. M. hielt unser Verschönerungsverein seine Generalversammlung ab. Nach kurzem Bericht über die Tätigkeit des Vereines im Jahre 1913 erfolgte die Neuwahl der Vereinsleitung. Gewählt wurden: Leopold Gatt, Obmann; Rudolf Krug, Wirt, Obmannstellvertreter; Alois Staudacher, Wirt, Kassier; Alois Neuner, Schriftführer; H. Hörmann und Benedikt Höpperger Ausschußmitglieder. Die neue Vereinsleitung hat ihre Tätigkeit begonnen und es wurde bereits der Gehsteig, der von Möb über Klamm nach Obsteig führt, derart verbessert, daß derselbe von jedermann ohne Beschwerde begangen werden kann.

Möb. (Ehrung.) Beim „Kaudacher“ fand hier die gut besuchte Hauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr statt. Bei derselben überreichte unter Dankesworten der Fraktionsvorsteher Alois Kluibenschädl dem hiesigen, um Möb hochverdienten Villenbesitzer Leopold Gatt eine kostbare Gedenktafel, die mit den Bildern des neuen Schulhauses und der Villa Gatt geschmückt ist und folgenden Wortlaut enthält: „Ehre, dem Ehre gebührt! Die ergebenst Unterfertigten widmen ihrem hochverdienten Mitbürger, Wohlgeb. Herrn Leopold Gatt, k. k. Staatsbahnrevidenten und Villabesitzer in Möb, im Namen der Fraktion Möb dieses schlichte Zeichen dankbarer Liebe für alle uns Möbern erwiesenen Wohltaten, besonders für die Unterstützung in Rat und Tat beim Bauen des neuen Schulhauses.“ Folgen die Unterschriften der Fraktionsleiter. Bei der Wahl wurden die alten erprobten Männer wiedergewählt. Baumeister Hörmann, dessen Name verdienstermaßen ins Feuerwehr-Ehrenbuch eingetragen wird, als Kommandant, Josef Gadl als sein Stellvertreter, Herr Gatt als Schriftführer und Josef Häppmeyer als Kassier. Die Versammlung bot ein Bild einhelliger Schaffensfreude zum Wohle unseres aufstrebenden Dörfleins.

Möb, am 10. Mai. (Ehrung.) Heute ehrten wir Möber einen Mann, der sich in den verschiedensten Vertrauensämtern um unsern Ort verdient gemacht hat, wie wohl keiner unter den jetzt lebenden Möbern. Im neuen Schulhause feierte nämlich nach entsprechender Würdigung des Gefeierten Herr Pfarrer Tragust dem Altfraktionsvorstand Johann Höpperger, vulgo Tischlerhansl, die Ehrenmedaille für 40jährige Dienste als Chorsänger an die Brust. Auch die Feuerwehr, der der beliebte Hansl durch 16 Jahre als Hauptmann vorstand, war vollzählig erschienen. Die neugegründete Musikkapelle durfte natürlich auch nicht fehlen, wo es galt, den Patriarchen unter den Sängern zu ehren. Im Gasthof „Krug“ versammelten sich über Einladung des Herrn Pfarrers die Kirchensänger zu einem gemütlichen Mahle um den Ausgezeichneten. Während die rührigen Wirtsleute in bekannt vorzüglicher Weise für Erquickung des Gaumens sorgten, ergögten die schneidigen Klänge der Musik die sachverständigen Ohren der wie in einem Familienkreise vereinten Gesellschaft. Ehre, wem Ehre gebührt!

Möb. (Neues Postamt.) Die Errichtung eines k. k. Postamtes in Möb wurde nach vieljährigen Bemühungen vom Handelsministerium genehmigt. Gewiß ein neuer und sehr zu begründender Fortschritt unseres aufblühenden Ortes. Das Hauptverdienst und der Dank der Fraktion Möb gebührt dem um unsern Ort so oft schon bewährten und hochgeschätzten Staatsbahnrevidenten Leopold Gatt, sowie dem Reichsratsabgeordneten Herrn Peter Unterkircher.

Mötzer Energieteam gegründet

Fotos: Gemeinde Mötzt



Mit der Gründung des Energieteams ist Mötzt eine der ersten Gemeinden der Region, die auf entsprechende Anregungen der Klima- und Energiemodellregion reagiert. Als Klima- und Energiemodellregion hat sich das Regionalmanagement zum Ziel gesetzt, Akteure in der Region zu motivieren und mit ihnen Beiträge für eine energieeffizientere und ressourcenbewusstere Lebensweise zu erarbeiten.

Engagierte Bürger der Gemeinde haben auf Initiative von Bürgermeister Krabacher ein Energieteam gegründet. Bei einem Startworkshop am 11. November, der durch das LEADER Energieprojekt des Regionalmanagement Imst unterstützt wurde, sind die Ziele und erste geplante Maßnahmen besprochen worden. So wird die Buchführung über den Energieverbrauch aller Gemeindegebäude in Angriff genommen und die Anschaffung eines Elektroautos für die Gemeinde überlegt. „Mit einem Zweisitzer mit kipparter Landefläche könnten Reinigungsarbeiten usw. mit fossilfreiem Antrieb erledigt werden“, so Bürgermeister Krabacher. Als größeres Vorhaben steht die thermische Sanierung von Volksschule und Kindergarten an. Hier möchte das Team auf neueste Technologien setzen.

Dabei sind aktive kommunale Energieteams besonders gewünscht. Dr. Robert Reindl als Klima- und Energiemodellregionsbeauftragter in der Gemeinde, freut sich hier als Vorreiter agieren zu können: „Mit der im Zuge eines Pilotprojektes des Regionalmanagements bereits durchgeführten Energieleitplanung, der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED und der Einführung einer kommunalen Energiebuchhaltung ist Mötzt schon konsequent in Richtung Energieeinsparung und Erhöhung des Energiebewusstseins gegangen. Das Energieteam kann hier gut ansetzen und das begonnene Engagement fortführen.

Wenn jemand Interesse an diesem Thema hat, ist er/sie herzlich eingeladen mitzuwirken.

Warum engagieren wir uns beim Energieteam Mötzt?

Bernhard Krabacher: „Die Ziele dieses Energiekreises sind die Beratung der Mötzer Bevölkerung betreffend Energieeinsparung und Effizienzsteigerung, die Energieversorgung, bewusstseinsfördernde Maßnahmen und Kommunikation.“

Robert Reindl: „Eine nachhaltige Energienutzung fängt bei jedem Einzelnen an. Mit meiner Mitwirkung im Energieteam möchte ich mithelfen, dass möglichst viele sich – zum Wohle der künftigen Generationen, diesem Thema widmen und ihren Beitrag dazu leisten.“

Florian Jamschek: „Meine persönlichen und beruflichen Interessen vereinen sich im Thema sinnvoller Umgang mit unseren Energieressourcen. Erneuerbare Energie liegt mir besonders am Herzen. Gerne bringe ich meine Erfahrung in das Energieteam zum Nutzen unseres Dorfes mit ein.“

Stefan Oblasser: „Wir in Tirol geben jährlich über 2 Mrd. Euro für den Zukauf fossiler Energieträger aus; viel von diesem Geld können wir durch die Nutzung eigener Ressourcen im Lande lassen. Dieses Bewusstsein will ich in das Energieteam einbringen.“

Peter König: „Beim momentanen Pro-Kopf-Energieverbrauch benötigen wir die Ressourcen mehrerer Planeten, wir haben aber nur diese eine Erde. Darum geht Umweltschutz und Energiesparen uns alle an. Ich bin an Technologien, die das unterstützen, interessiert und möchte das mit anderen teilen und diskutieren.“



Im Uhrzeigersinn von links nach rechts: Florian Jamschek, Stefan Oblasser, Peter König, Robert Reindl, Bgm. Bernhard Krabacher

Pensionierung & neue Mitarbeiter der Gemeinde



Frau **Helga Hendl** ist mit 31.07.2014 in den Ruhestand getreten. Wir wünschen Ihr für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.



Frau **Maria Graßl** ist mit 16.03.2014 aus dem Dienst ausgetreten. Wir wünschen Ihr für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.



Frau **Birgit Kircher** wurde als Finanzverwalterin in der Gemeinde Mötz bestellt. Den Dienst hat sie am 01.06.2014 begonnen.



Frau **Petra Schöpf** wurde als Assistenzkraft im Kindergarten bestellt. Den Dienst hat sie am 01.09.2014 begonnen.



Frau **Karin Nagele** wurde als Raumpflegerin in der Volksschule bestellt. Den Dienst hat sie am 01.09.2014 begonnen.



Frau **Marina Schweigl** und Frau **Nina Jamschek** wurden als Mitarbeiterinnen in der Krabbelstube bestellt. Den Dienst haben sie am 01.10.2014 begonnen.



Herr **Roman Weger** wurde als Abfallberater bestellt. Den Dienst hat er am 01.04.2014 begonnen.

INFORMATIONEN DER GEMEINDE

Öffnungszeiten während der Feiertage

Gemeindeamt:

Am Mittwoch, den 24.12.2014 und Mittwoch, den 31.12.2014 sowie Freitag, den 02.01.2015 bleibt das Gemeindeamt geschlossen.

Recyclinghof:

Am Mittwoch, den 24.12.2014 ist der Recyclinghof geschlossen. Am Samstag, den 27.12.2014 und am Mittwoch, den 31.12.2014 ist der Recyclinghof geöffnet.

Achtung: Silvesterfeuerwerk!

Gemäß § 4 Abs. 4 Pyrotechnikgesetz ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II im Ortsgebiet verboten. Die jeweiligen Klassenzugehörigkeit sowie allfällige Abgabebeschränkungen sind in deutscher Sprache an den pyrotechnischen Gegenständen angebracht. Außerdem dürfen gemäß § 4 Abs. 3 Pyrotechnikgesetz pyrotechnische Gegenstände der Klasse II Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden. **Bei Zuwiderhandlungen gegen das Pyrotechnikgesetz können Geldstrafen bis zu EUR 2.180,- verhängt werden.**

Schibus

Oetz – Ochsengarten – Kühtai

Zeiten für Hin- und Rückfahrt laut Fahrplan der Öztaler Verkehrsbetriebe.

Mit Skiausrüstung ist die Fahrt bis Oetz kostenlos!

Kultur im Dorf 2014

Für die Kindergartenkinder und Volksschüler konnte im Februar das Duo „Ratz-Fatz“ für einen Auftritt gewonnen werden. „Ratz-Fatz“ sind die beiden Tiroler Musiker Hermann Schwaizer-Riffeser und Frajo Köhle aus Telfs. Das Programm lautete „Musik zum Zuhören und Mitmachen“ und bedeutete Clownerie, Poesie und Wortwitz mit Instrumenten.

Fotos: Gemeinde Mötz



Das Duo „Ratz-Fatz“ – Hermann Schwaizer-Riffeser und Franjo Köhle – begeisterte die Kinder



Impressionen der Genuss- und Handwerksschau am 25. und 26. Oktober in der Volksschule Mötz

Am 25. und 26. Oktober lud die Gemeinde zur Genuss- und Handwerksschau. Acht Aussteller präsentierten sich an diesen beiden Tagen. Conny de Moor zeigte Selbstgestricktes, Jutta Lagger Patchworkarbeiten, Christine Höpperger Handarbeiten und Bastelkreationen, Elke König bot Gutes und Gesundes aus der Natur an, Caroline Gritsch präsentierte Schieblig und Decken vom Hofschaf, Karl Chronst stellte Arbeiten aus Holz aus, Gerhard Schranzhofer zeigte seine Arbeiten aus Ton und Robert Reindl bot Produkte aus der Imkerei an. Für das leibliche Wohl sorgte die Bücherei Mötz, auch ein Bücherflohmarkt wurde errichtet. Für die musikalische Umrahmung sorgten am Eröffnungstag Josef Krug und Maria. Für den Kulturausschuss Obfrau Ingrid Auer



Pfarrer Cons. P. Johannes feierte 75. Geburtstag

Am Donnerstag, den 14. August, feierte unser Pfarrer P. Johannes den 75. Geburtstag. Die Feier begann mit einer Vorabendmesse, die der Kirchenchor, eine Gruppe der Musikkapelle Mötz und Josef Krug mit seiner Steirischen Harmonika gestalteten. Viele Ministranten gratulierten am Beginn des Festgottesdienstes dem Jubilar mit schönen weißen Rosen. Abt German hob in seiner Latio die Leistungen und Verdienste seines Mitbruders besonders hervor. Nach der festlich gestalteten Messe spielte die Musikkapelle das Geburtstagsständchen, der Bürgermeister und viele Gemeindeglieder gratulierten herzlich. Inzwischen hatten sich die Schützenkompanie, Fahnenabordnungen des Roten Kreuzes und der Feuerwehr sowie eine Abordnung der Bergwacht auf der Dorfstraße aufgestellt. Nach der Meldung des Schützenhauptmannes schritt P. Johannes gemeinsam mit dem Bürgermeister die Formationen ab. Die Schützen feuerten zu Ehren des Jubilars eine perfekte Salve ab. Während der Agape unterhielt die Musikkapelle mit viel Schwung. Die große An-



Bürgermeister Bernhard Krabacher gratuliert P. Johannes zum 75. Geburtstag, flankiert von Prälat German Erd, Abt des Stiftes Stams, und Kaplan Charles aus Uganda

zahl der Festgäste amüsierte sich bestens. Anschließend lud der Bürgermeister den Ehrenbürger P. Johannes, die Ehrengäste und die uniformierten Abordnungen zu einem gemütlichen Abend ein.

Foto: K. Pöll

Jugendorchester Mötz

Fotos: MK Mötz



Die Mitglieder des Jugendorchesters präsentieren stolz ihre selbstgeschnitzten Halloween-Kürbisse. (von links: Carina Köninger, Verena Fresner, Lorenz Praxmarer, Fabian Mark, Lorena Mark, Julia Kapeller, Julia Pöll, Theresa Egger, Samira Mark)

Das Jugendorchester Mötz schaut auf ein ereignisreiches Jahr 2014 zurück. Neben vielen amüsanten Proben standen einige stimmungsvolle Auftritte auf dem Plan.

Bereits im Oktober starteten wir mit der intensiven Probenarbeit, um für die kommenden Ausrückungen bestmöglich vorbereitet zu sein. Trotz des notwendigen Ernstes kam der Spaß während dieser Zeit nie zu kurz.

Unser erstes Highlight war zweifelsohne der Auftritt beim Frühjahrskonzert Anfang April. Nach einem Jahr Pause freuten wir uns ganz besonders, vor einem vollen Gemeindesaal unser Können unter Beweis zu stellen. Mit einer tollen Darbietung stimmten wir die Zuhörer auf das Konzert der Musikkapelle Mötz ein.

Bereits eine Woche später bekamen wir die Möglichkeit, einen

Abend mit der Landesmusikschule Mittleres Oberinntal beim Gemeindegkonzert in Mötz zu gestalten. Hierbei konnten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule ihr bereits Erlerntes allen Verwandten, Bekannten und Interessierten präsentieren. Nach den solistischen Darbietungen rundete das Jugendorchester Mötz den gelungenen Abend musikalisch ab.

Der Höhepunkt des letzten Jahres war der Auftritt beim Tag der Jugend im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Oetz Ende Juli. Bereits am frühen Nachmittag trafen sich alle Jugendorchester des Musikbezirkes Silz im Festzelt. Nach dem gemeinsamen Musizieren, bei dem alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker miteinander musizierten, fanden die Konzerte der einzelnen Jugendkapellen statt. Die Mitglieder des Jugendorchesters Mötz konnten hierbei mit einem abwechslungsreichen und schwungvollen Programm die Besucher im Festzelt begeistern. In diesem Rahmen wurden auch die Leistungsabzeichen überreicht. Wir gratulieren hiermit nochmals Theresa Egger zum Leistungsabzeichen in Bronze auf der Flöte und Verena Fresner zum Leistungsabzeichen in Silber auf dem Horn.

Natürlich wurde auch in diesem Jahr auf die Gemeinschaft großen Wert gelegt und so fanden eine Halloweenparty, eine Nikolausfeier und Spielenachmittage statt.

Sollten wir hiermit dein Interesse geweckt haben, möchten wir dich gern zu einer unserer Proben oder Auftritte einladen, damit du dir selber einen Eindruck machen kannst.

Zum Schluss möchten wir uns bei allen für die ganzjährige Unterstützung bedanken und schauen voller Vorfreude und Zuversicht auf ein erfolgreiches Jahr 2015!

Jugendreferent Raphael Krug



Zum dritten Mal in Folge konnte die Musikkapelle Mötz bei der Marschbewertung beim Bezirksmusikfest in Oetz in der Stufe B den ersten Platz erreichen.

Heuer lassen wir unser Musikjahr am 28.12.2014 mit unserem Silvesterständchen ausklingen!

Zum Gedenken an Alfons Krabacher

Ehrenkapellmeister der Musikkapelle Mötz
20. August 1928 – 29. Dezember 2013



Alfons Krabacher, geboren am 20. August 1928, wurde 1945 Mitglied der Musikkapelle Mötz. Als Jugendlicher war Alfons als Flügelhornist tätig und wurde im Jahre 1950 bereits im Alter von 22 Jahren Kapellmeister der Mu-

sikkapelle Mötz. Alfons prägte als bedeutende Persönlichkeit das Vereinsleben der „Mötzer Musig“. Unzählige Stunden verbrachte Alfons damit, die Musikkapelle mit handgeschriebenem Notenmaterial auszustatten. Bei den Wertungsspielen des Musikbezirkes Silz überzeugte die Mötzer Musikkapelle immer wieder unter dem Taktstock von

Alfons und erhielt etliche Auszeichnungen. Alfons setzte sich nicht nur für die Ausbildung des Musiknachwuchses ein, sondern initiierte auch die Neuanschaffung der Festtagstracht und die Umstimmung der Instrumente.

Für seine 27-jährige Tätigkeit als Kapellmeister wurde er 1978 zum Ehrenkapellmeister der Musikkapelle Mötz ernannt. 1980 erhielt er das goldene Verdienstzeichen des Landesblasmusikverbandes Tirol. Lange Zeit blieb er noch aktives Mitglied der Musikkapelle Mötz als Stabführer. Auch als Kapellmeister der Musikkapelle Obsteig sowie Kirchenchorleiter in Mötz brachte er seine musikalische Erfahrung ein. Am 29. Dezember 2013 verstarb Alfons im 86. Lebensjahr.

Den Namen Alfons Krabacher wird man noch lange mit der Musikkapelle Mötz verbinden. Mit seiner humorvollen und geselligen Art verstand Alfons es auch in schwierigen Zeiten die Musikkapelle Mötz zusammenzuhalten. Bei den alljährlichen Namenstagsständchen konnte man sich mit ihm über alte Zeiten unterhalten. An seine wertvolle Tätigkeit und an seinen unermüdlichen Einsatz werden wir uns immer dankbar erinnern.

Feuerwehrbericht 2014

Das heurige Jahr 2014 zeichnete sich bei der Feuerwehr Mötztal durch viele Aktivitäten aus. Im Februar wurde die jährliche Jahreshauptversammlung abgehalten, wo wir wieder Mitglieder von unserer Jugend in den aktiven Dienst übernehmen konnten. Gleich danach begannen unsere Probentätigkeiten, die von März bis Ende Oktober jeden Donnerstag stattfinden. Am 29. März wurde zum ersten Mal bei uns der Wissenstest der Jugend vom Bezirk Imst in der Volksschule Mötztal abgehalten. Dort konnten sich 150 begeisterte Jugendliche der Feuerwehren durch ihr Wissen in Bronze, Silber und Gold auszeichnen. Im Schießstand der Schützenkompanie Mötztal durften die Jugendlichen sich untereinander im Luftgewehrschießen messen, wo es tolle Preise zu gewinnen gab.

Auch war Mötztal heuer erstmalig am 11. April der Austragungsort für den Übungsabend des Abschnittes Inntal Mieming mit Stationsbetrieb in Silz und Mötztal. Dabei wurden vier Stationen mit verschiedenen Unfallszenarien von unserer Feuerwehr dargestellt. Am nächsten Tag wurde die alljährliche Dorfreinigung durchgeführt, die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Bergwacht und vielen freiwilligen Helfern der Bevölkerung ermöglicht wurde. Wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder zahlreiche Helfer für die Dorfreinigung begrüßen dürfen, die sich für ein sauberes Mötztal einsetzen.

Am 26.04.2014 veranstalteten wir nach einjähriger Pause wieder unseren traditionellen Ball im Gemeindesaal.

Mit neuen Ideen versuchten wir die Bevölkerung in Balllaune zu bringen. Musikalische Unterstützung bekamen wir von den „Öztalern“. Es war ein tanzfreudiger Abend mit verschiedenen Köstlichkeiten und dazu gab es auch 15 verschiedene Biersorten zum Probieren. In den frühen Morgenstunden wurden wir dann durch Sirenenalarmierung zum Brand nach Obsteig gerufen, wo wir mit zwei Fahrzeugen zur Unterstützung ausrückten.

Unsere Jugendfeuerwehr nahm heuer das erste Mal am Landesjugendwettbewerb in Stams teil. Sehr stolz sind wir darauf, dass sie bei diesem Bewerb das Leistungsabzeichen in Bronze erreicht hat. Eine Gruppe unserer Feuerwehr nahm auch heuer wieder am Bezirksnasswettbewerb in Tumpen teil.

Alle zwei Jahre wird in unserer Halle die Feuerlöscher-Prüfung der Firma Noris angeboten, da die Überprüfung der Feuerlöscher gesetzlich vorgeschrieben ist. An diesem Tag wurde von uns ein Rahmenprogramm für die Kinder mit Hüpfburg, Schauübung und



Fotos: FF Mötztal



Im Uhrzeigersinn: Abschnittsübung im April, Wissenstest im März und der Tag der offenen Tür am 27. September 2014

Besichtigung der Halle organisiert. Wir konnten uns über einige Besucher freuen, die sich bei herrlichem Wetter ein Bild über die Tätigkeiten und den Ausrüstungsstand unserer Mannschaft machen konnten.

Bei unseren Patinnen und einigen Kameraden durften wir auch heuer wieder unsere Glückwünsche zu deren Geburtstagen überbringen. Wir möchten uns bei allen Mitgliedern sowie unserem Ausschuss für die Bereitschaft, jederzeit freiwillig im Dienste der Feuerwehr tätig zu sein, recht herzlich bedanken.

Bei der Bevölkerung von Mötztal möchten wir uns natürlich auch recht herzlich für die zahlreiche Unterstützung bedanken, die wir bei unserer jährlichen Haussammlung in Form von Spenden erfahren.

Wir hoffen auf ein ruhiges und unfallfreies Jahr 2015 und möchten euch jetzt schon zum Ball am 25. April 2015 im Gemeindesaal mit den „Öztalern“ einladen.

Weitere Fotos auf unserer Homepage:
www.feuerwehr-moetz.at



Wenn du zwischen **6 und 25 Jahre alt** bist und Lust hast ein Blasinstrument oder Schlagzeug zu lernen, dann melde dich bei uns. Wir beraten dich gerne und können dir, wenn möglich, ein **Instrument zur Verfügung** stellen. In der Gemeinschaft des Jugendorchesters findest du neue Freunde und eine schöne Art der Freizeitgestaltung.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei Raphael Krug (0664/5761453) oder Christof Hackl (0650/4932616). Auf unserer Homepage www.mk-moetz.at findest du aktuelle Fotos.



Jungbauernschaft Landjugend Mötzt

Foto: Jungbauernschaft Landjugend Mötzt



Auch diesmal kann die Jungbauernschaft – Landjugend Mötzt mit Freude auf das vergangene Jahr zurückblicken und möchte sich hiermit bei der Bevölkerung für den Besuch bei den Festen bedanken.

Das traditionelle Maifest war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Nicht nur für Speis und Trank war bestens gesorgt, auch die Unterhaltung

kam nicht zu kurz. Beim „Maibaumkraxln“, in der Hüpfburg und beim Ponyreiten konnten sich die Kinder austoben, währenddessen die Eltern bei guter Musik einen schönen Frühlingstag genießen konnten. Im Herbst konnte das Erntedankfest mit einer heiligen Messe und einem anschließenden Fest in der Aula mit heimischen Schmankerln gefeiert werden. Der heilige Nikolaus zog mit seinen Engeln und Krampussen im Dezember wieder durchs Dorf, nach der Bescherung in der Kirche boten die Krampeler den Zuschauern eine spektakuläre Show.

Neben den vielen Veranstaltungen für die Mötzer Dorfgemeinschaft kam auch die Kameradschaft innerhalb des Vereins nicht zu kurz: Besuch diverser Bälle und der Ausflug nach Salzburg inklusive Besichtigung der Stiegl Brauerei und anschließendem Besuch des „Dult – Festes“.

So wie alle drei Jahre wurde auch 2014 ein neuer Ausschuss im September gewählt. Obmann Dominik Höpperger und die Ortsleiterin Lisa Auer wurden von Michael Höpperger und Sarah Messner abgelöst. Auch für die drei kommenden Jahre haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Verein genauso weiterzuführen. Wir können zum jetzigen Zeitpunkt 40 Mitglieder zählen und freuen uns natürlich immer über Neuzugänge. Bei Interesse kann man sich gerne bei unserem Obmann Michael Höpperger melden. Tel.: 0650/5184372

Plattlerjahr 2014

Das vergangene „Plattlerjahr“ begannen wir wie immer mit der Probenarbeit, damit unsere 5 Mädls und 9 Burschen für den Sommer fit wurden. Unsere Auftritte starteten wie jedes Jahr mit dem Maifest, welches aufgrund der vielen Besucher einen tollen Auftakt für den Sommer bildete. Weiter ging es mit einem Auftritt beim Musikantentreffen im Cafe Restaurant Hörmann und wir umrahmten wieder die Dämmerchoppen der Musikkapelle. Im Juli und August konnten wir dann jeden Mittwoch in Sams beim Campingplatz unser Können unter Beweis stellen. Dank unserer Silzer Mitglieder durften wir 2014 auch bei einem Dämmerchoppen der Musikkapelle Silz auftanzen. Der Höhepunkt des Jahres fand jedoch am 16. August statt, denn da heiratete unser Obmann Gerhard Hörmann seine Patrizia in der Basilika in Sams. Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit nochmals für die Einladung und die nette Hochzeitsfeier bedanken. Den Abschluss unserer Auftritte bildete die Umrahmung der 11. Internationalen, alpenländischen Wallfahrt des Landesrippenverbandes in Innsbruck im Gasthof Bierstindl. Ab Mitte September bis ins Frühjahr 2015 nehmen wir das Proben wieder auf, damit wir auch fürs kommende Jahr wieder gerüstet sind. Für 2015 wünschen wir uns und euch wieder viele abwechslungsreiche Auftritte, damit uns und auch unseren Zuschauern die Lust und das Interesse am Brauchtum erhalten bleiben.



Foto: Schuhplattler

NUR DAS SCHÖNSTE FÜR IHR DAHOAM. FÖGER.

föger
Der starke Tiroler.

Föger Wohnen Telfs | Bundesstraße 1 | 6405 Telfs/Pfaffenhofen | Tel. 0043 (0) 52 62 - 69 05
verkauf@foeger.at | www.foeger.at | Mo - Fr 9.00 - 18.00 & Sa 9.00 - 17.00

Wir GEDENKEN... ...1914/2014

2014 – ein Jahr mit Geschichte:

100 Jahre Ausbruch 1. Weltkrieg, 75 Jahre Ausbruch 2. Weltkrieg

Wir dürfen die Historie nicht verdrängen, sondern Geschichte fängt schon JETZT an! Die Schützenkompanie lebt nicht im Gestern, sie lebt auch in der Gegenwart! Wenn wir auf das bald abgelaufene Jahr zurückblicken werden wir Erstaunliches berichten:

- ▶ Umstellung des Computers durch den CcM – DANKE!
- ▶ 58. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen;
Neu gewählt wurden Hannes Riml (Oberleutnant), Roland Markert (Kassier), Michael Reindl (Kassier Stv.) und Sandra Neuner (Schriftführer Stv.). In ihrer Funktion bestätigt wurden Hannes Riml (Obmann), Michl Randolf (Hauptmann), Johann Wegscheider (Leutnant), Walter Praxmarer und Martin Gurschler (Fähnriche), Werner Senfter (Zimmermeister), Michl Randolf (Schriftführer), Wolfgang und Siegfried Praxmarer (Waffenwarte) und Michael Neuner (Trachtenwart)
- ▶ Bataillonsschießen des Schützenbataillons Petersberg in Mötz
GOLD: Regina Praxmarer, Valentina Neuner, Andreas Riml
SILBER: Anna-Lena Waldhart, Michael Reindl
BRONZE: Michael Neuner, Elias Griesser
- ▶ Jungschützen-Landesschießen in Wattens
Jungmarketerin Anna-Maria Riml konnte sich als beste Marketerin von Nord-, Süd-, Ost- und Welschtirol behaupten. Zweite in der Gesamtwertung bei über 500 Teilnehmern/innen. Weitere Teilnehmer: Valentina Neuner, Andreas Riml
- ▶ 75. Geburtstag P. Johannes Messner O.Cist. – Wir gratulierten!
- ▶ Neuanschaffung
Kauf von vier neuen Luftdruckgewehren der Marke Feinwerk

- ▶ Dorfmeisterschaft 2014
Neuer Dorfmeister bei den Frauen: Anna-Maria Riml
Neuer Dorfmeister bei den Männern: Johann Wegscheider



Foto: Schützen Mötz

- ▶ Jungschützen-Viertelschießen in Vils
Teilnehmer Anna-Maria Riml und Andreas Riml;
Anna-Maria Riml erschoss den zweiten Platz.
- ▶ Heldenehrung
In Erinnerung an die gefallenen Mötzer Soldaten des 1. Weltkrieges wurden die 21 Namen während der Messe vorgelesen. Ihnen zu Ehren wurden auch 21 Kerzen am Altar angezündet. Anschließend erfolgte die Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal.
- ▶ Ehrungen – Max Jaud wurde zum Ehreoberleutnant ernannt.

Wir DANKEN ALLEN, die uns in jeglicher Form helfen und unterstützen, an die Mötzerinnen und Mötzer für die Haussammlung sowie den Mötzer Vereinen!

Rotes Kreuz – Ortsstelle Mötz

Am 7. November 2014 lud die Rot Kreuz Ortsstelle Mötz zur alljährlichen Jahreshauptversammlung, welche im Gasthaus Locherboden stattfand, ein. Nach den verschiedenen Jahresberichten der Funktionäre, Beförderungen und Ehrungen der Mitglieder wurden die anwesenden Gäste über den aktuellen Stand des Gesundheit- und Sozialdienstes des Bezirks Imst, kurz GSD Team, informiert.

Neben der sehr gut besuchten Tafel Österreich, einem Lebensmittelladen, entsteht momentan auf der Ötztaler Höhe mit viel Engagement von freiwilligen Helfern ein Kleiderladen. Dort wird man ab Ende des Jahres Mode zu einem erschwinglichen Preis bekommen. Zukünftig können nicht nur finanzschwache Personen aus der Umgebung dort günstige Kleidung kaufen, sondern jeder, der dieses Projekt unterstützen möchte. Gerne kann man dort auch gut erhaltene und gewaschene Kleidungsstücke abgeben. Durch diese Spenden können sie bedürftigen Personen helfen.

Auch in der Ortsstelle gab es eine Änderung. SEG Kommandant Manfred Leiter legte seine Funktion zurück und übergab seine Aufgaben an Stefan Klotz. Diese Sondereinsatzgruppe ist speziell für Großunfälle und Katastrophenhilfe ausgebildet und übernimmt großteils die Aufgaben eines Ambulanzdienstes.

Mit großem Stolz erfüllt, kehrte unsere Jugendgruppe vom diesjährigen Landesjugendwettbewerb, der in Hall stattfand, in die Ortsstelle zurück. Sie erreichten in der Disziplin „Silber 1“ den erfolgreichen 4. Platz. Durch ein neues Schild über dem Eingang und einem beleuchteten RK-Emblem in Richtung Bundesstraße, ist unsere Ortsstelle noch bes-



Foto: RK Mötz

ser erkennbar. Leider wurde und wird unser Parkplatz immer häufiger missbraucht. Er wird kurzerhand zum Rastplatz, Campingplatz oder zum Dauerparkplatz umfunktioniert. Aus diesem Grund haben wir ein „Halten und Parken verboten“-Schild angebracht. Wir danken für Ihr Verständnis. Hilfesuchende und Besucher im Rettungsheim können selbstverständlich weiterhin den Parkplatz benutzen. Seit kurzem bietet das Rote Kreuz Imst wieder einen betreuten Fahrdienst (PKW Transport) zu Therapien, Untersuchungen und Behandlungen an. Reservierungen werden täglich (auch an Sonn- und Feiertagen) von 6 bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 05412/66444 entgegengenommen.

Abschließend möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger zu unserem traditionellen Ball am Ostersonntag, den 5. April 2015, im Gemeindefestsaal Silz, einladen.

Die Bergwacht im Dienste von Mensch und Umwelt

Foto: Bergwacht



Derzeit besteht die Bergwacht Mötz und Umgebung (Mötz – Stams - Rietz) aus 18 Bergwächtern/in. Was ist die Bergwacht? – Im Gegensatz zur landläufigen Meinung ist die Bergwacht kein Verein, sondern besitzt seit 1977 den Status einer Körperschaft öffentlichen Rechtes, weshalb Bergwächter im Dienste als Beamte anzusehen sind. Folgende Gesetze fallen derzeit in den Zuständigkeitsbereich der Bergwacht: Tiroler Naturschutzgesetz, Tiroler Naturschutzverordnung, Tiroler Pilzschutzverordnung, Tiroler Abfallwirtschaftsgesetz, Landes – Polizeigesetz, Tiroler Feldschutzgesetz, Tiroler Campinggesetz, und das Nationalparkgesetz Hohe Tauern.

Um das Wissen der Bergwächter/innen über die Gesetzeslage immer auf dem neuesten Stand zu halten, sind laufende Schulungen notwendig. Aber auch im eigenen Wirkungsbereich werden neben der Kameradschaftspflege Aufgaben übernommen, unter anderem im Bereich der Gemeinden, wie z.B. die Pflege des Stamser Eichenwaldes (Lehrpfad),

Birgele Mötz (ein geschützter Landschaftsteil), bei denen die Erhaltung der Natur im Vordergrund steht. So hat die Bergwacht zusammen mit der Feuerwehr Mötz und einigen Freiwilligen aus der Gemeinde im Frühjahr den Dorfbach von Unrat und Abfällen befreit. Auch Schulungstätigkeiten an Kindergärten und Schulen werden gerne wahrgenommen. Aber auch Ordnungsdienste bei verschiedenen Veranstaltungen wie z.B. SKI-Weltcup Sölden, Hannibal, Tarrenzer Gassenfest usw. gehören dazu.

Besonders stolz sind wir auf unsere neue Beschilderung ums Mötzer „Birgele“, um die wir schon jahrelang bei der Behörde ansuchten. Mit Hilfe unseres Bürgermeisters konnten wir diese nun endlich im Herbst 2013 erwerben und an der richtigen Stelle beim „Birgele“ aufstellen. Natürlich wäre es für mich als Einsatzstellenleiter sehr toll, wenn die Bevölkerung auch diese Hinweise wahrnimmt, ohne das wir Einschreiten müssen!

Eine neue Dorfattraktion starteten wir im April vor vier Jahren mit einer Osternestsuche am Sportplatz, die auf Anhieb reges Interesse bei der Mötzer Bevölkerung fand. Im Herbst 2013 wurden wir gebeten im Stamser Eichenwald die neue Beschilderung aufzustellen und die alte zu entfernen, auch diese Herausforderung konnten wir mit viel Einsatzbereitschaft unserer Bergwachtkollegen meistern.

Die Bergwacht Mötz und Umgebung darf mit ruhigem Gewissen behaupten, einen wertvollen Beitrag für Umwelt und Gesellschaft zu leisten, der von den Menschen gewünscht und geschätzt wird. Die Bergwächter/innen der Ortsstelle wollen auch in Zukunft für diese Ziele arbeiten. Wenn auch DU dich für die Aufgaben der Tiroler Bergwacht im Dienste von Mensch und Umwelt interessierst, möchten wir dich gerne willkommen heißen.
Einsatzstellenleiter Karl Heinz j.



FÖRG
HEIZÖLE & KOHLE
HOTLINE 05263/6381
6424 Silz, J. G. Ögg-Straße 13, www.förg-silz.at



Oliver's Boden Express

Beratung – Verkauf & Verlegung

- Teppich, PVC, Linoleumböden
- Fertig-, Klebe-, Massivparkett
- Schleifen, ölen & versiegeln
- Sanierung von Parkettböden
- Sonnenschutz & Polstern

Oliver Dallagiovanna • Silbergasse 21 • 6421 Rietz
Tel. +43 (0)664 350 80 21 • E-Mail: oliver.dg@aon.at

www.oliversbodenexpress.com

Wir arbeiten mit Hochdruck!

www.cooltool-tirol.at
office@cooltool-tirol.at
A-6423 Mötz • Innweg 4 • +43(0)664/3483350

Trockeneis-Strahltechnik • Prismenwender-Werbeflächen • Objektbetreuung



Cafe - Restaurant
Hormann

A-6423 Mötz | Lants 40 | Tel. +43 (0) 52 63 / 20 150 | Öffnungszeiten: Mi. - So 09:00 bis 24:00

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr Glück und Erfolg

<http://www.tirol.com/grutsch-bau>
e.mail: grutsch.bau@tirol.com

bauunternehmen-holzbau **obsteig**
grutsch

Ges.m.b.H.&.Co.KG - 6416 Obsteig, Oberstraß 230

Tel.: 05264/8188 - Fax DW. 8



Dach gut - alles gut!
Ihr Spenglermeister

SPENGLEREI
CHRISTOPH SCHWEIGL

INNWEG 4 • A-6423 MÖTZ • MOBIL.: 0650 / 700 500 2 • FAX: 05263 / 51216

Baumeister
doser karl
Bauges.m.b.H. & Co. KG - 6424 Silz/Tirol

K GAS
WASSER
HEIZUNG
ANLAGENBAU
KLEINHEINZ
INSTALLATIONEN GmbH

Tiroler Straße 75 • A-6424 Silz
Tel. +43 (0) 52 63 / 51 54
Fax +43 (0) 52 63 / 20020
Mobil +43 (0) 664 / 240 44 40
office@installationen-kleinheinz.at
www.installationen-kleinheinz.at

abc fliesen
öfen
parkett

6460 Imst Tel. 05412/62150
Industriezone Fax 05412/62151

Ihr professioneller und kompetenter Fachberater!

FRÖCH
Metallbau GmbH

Simmeringstr. 14 | A - 6424 Silz
Mobil: +43 (0) 650 / 500 40 30
Web: www.froech-metallbau.at
Mail: office@froech-metallbau.at

Frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr
wünscht

HITHALLER

Baumeisterlich seit 1907

Graz • Kapfenberg • Leoben • Linz • Trumau • Wels • Zirl

Hochbau

Tiefbau

Generalunternehmer

A-6170 Zirl
Bahnhof-Umgebung 2a
Tel. (+43) 5238 / 52 419
Fax (+43) 5238 / 54 244
innsbruck@hitthaller.at
www.hitthaller.at

HITHALLER + TRIXL
Baugesellschaft m. b. H.

Natursteinhandel
& Verlegung

Ilija Bosankic

A-6020 Innsbruck • Ampfererstraße 60
Tel.: 0512/277220 • Fax: 0512/277170

Mobil: 0664/2306706 • e-mail: bosankic@aon.at



TrockenBau Föger

Oberfeld 51, 6423 Mötz
Tel. 0664/4224092 - tb.foeger@gmx.at

DAS AUTOHAUS IN IHRER NÄHE!
Autohaus Rudolf Neurauter
STAMS-MÖTZ Tel.05263/6410



ZWEIRAD

Service•Verkauf•Spenglerei•Lackiererei•Reparatur aller Marken•
§57a Überprüfung•2-Rad Verkauf und Reparatur
www.neurauter.info

- Riegelhaus ■ Blockhaus ■ Riegel-Blockhaus
- Niedrigenergie-Passivhaus
- Systemhaus TopTyrol



TIROLER HOLZHAUS
Tradition in Perfektion!

Tel. 0664/8171239 · office@tiroler-holzhaus.com
www.tiroler-holzhaus.com

ROTAFLEX

www.designheizung.at

Rotaflex GmbH
Lente 42
6423 Mötz

Tel: 05263 5555
office@rotaflex.at

Infrarothheizungen
Modern, effizient und sauber Heizen

Schauraum-Besichtigung nach Terminvereinbarung

ZOLLER PRANTL System

A-6425 HAIMING / TIROL ☎ +43 / 52 66 / 88 5 64



**SONNENSCHUTZTECHNIK
OBERLAND**

B
Bußjäger
Versicherungs- und
Unternehmensberatung GmbH & CoKG

Ein fröhliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2015!

Mit Sicherheit für SIE da!

Tiroler Straße 41 · 6424 Silz · Tel.: +43(0)526351115 · www.bussjaeger.at

**Raiffeisen
Meine Bank**



**Wenn's um Mötzt geht
ist nur eine Bank meine Bank.
www.raiba-silz.at**



**LIPSTICK
JUNGLE**

beauty • sports • health

Frohe Weihnachten,
ein zauberhaftes Fest
und ein gesundes Neues Jahr
wünscht Lipstick Jungle.

**Ihr Ansprechpartner für
einen gesunden Lebensstil!**

- Gesunde Nahrungsmittelauswahl/Ernährungsberatung
- Gesunde Haut durch ganzheitliche Kosmetik
- Geistige und körperliche Fitness mit Pilates

Katharine Randolf

Dipl. Kosmetikerin / Gesundheitsberaterin / Dipl. Pilates Instructor

Am Setzberg 3, Mötzt

Tel.: 0676 / 953 58 13

beauty@lipstickjungle.at

www.lipstickjungle.at

[facebook.com/LipstickJungleKosmetik](https://www.facebook.com/LipstickJungleKosmetik)

STRABAG

**Freude am
Glatteis.**

IceFighter®-der bewährte Solesprüher

- keine Feinstaubbelastung
- wirtschaftlich und umweltfreundlich – bis zu 75% weniger Salz erforderlich
- schnelle Wirkung – der Tauprozess beginnt sofort

 **Eco Technologies**
DIE NATUR FORDERT ENTWICKLUNG

Tel. +433182/4420-0 _ www.ecotech.at





Wir entsorgen für die Zukunft



- Tankreinigung
- getrennte Abfallentsorgung
- Öl- und Fettabscheiderreinigung
- Container- und Muldendienst
- gefährliche Abfälle und Altöle
- und weitere 15 Dienstleistungen
- Kanalreinigung
- Straßenreinigung



6421 RIETZ · BUNDESSTRASSE 21
TEL. 05262-638710 · FAX 65790
www.hoepperger.at



K.E.M. Montage GmbH
Auweg 1a
A-6422 Stams

Tel: 05263 511 19-0

www.kem-montage.at

Elektrotechnik **Kommunikationstechnik**
Errichtung . **Wartung** . **Instandhaltung**



...verbindet.

www.kem-montage.at

GEMEINNÜTZIGE BAU- UND
SIEDLUNGSGENOSSENSCHAFT
REG.GEN.M.B.H.



6 0 6 3 R U M

SIEMENSSTRASSE 24 A
TEL 0 5 1 2 / 2 6 1 1 6 1
FAX 0 5 1 2 / 2 6 1 1 6 1 - 3 0
E-MAIL: post@friedentirol.at
www.frieden.at



FESTE RUND UMS JAHR

**TÄGLICH
geöffnet**

Im Tiroler Wirtshaus am Locherboden haben Sie das passende Ambiente für Feste & Feiern jeder Art gefunden! Unsere Räumlichkeiten, sowie unser Pavillon und unsere Sonnenterrasse bieten Platz für bis zu 150 Personen.

ERSTKOMMUNION, FIRMEN- & FAMILIENFEIERN

- Tiroler Gastlichkeit
- Herzhafte Hausmannskost
- Individuelle Menü- und Rahmenprogrammorschläge
- Großer Spielplatz für die kleinen Gäste
- Musikalische Umrahmung auf Wunsch

HOCHZEITEN

Nachdem Sie in der Wallfahrtskirche Locherboden Ihre Ringe getauscht haben, verwöhnen wir Sie im Tiroler Wirtshaus am Locherboden in festlichem Ambiente ganz nach Ihren Wünschen!

Gerne organisieren wir auch Übernachtungsmöglichkeiten.



DAS ERWARTET SIE 2015

KULINARISCHE WOCHEN

Wir verwöhnen Sie mit schmackhaften saisonalen Gerichten!

LOCHERBODEN FRÜHSCHOPPEN

03.05.2015 ab 11.00 Uhr

„A GAUDI MIT MUSI“ MUSIKANTENTREFFEN

13.03.2015, 24.04.2015, 29.05.2015

JEWELNS AB 20:30 UHR

GENUSSMOMENTE SCHENKEN

mit **Gutscheinen** vom Tiroler Wirtshaus am Locherboden!

DIESE WEIHNACHTSFEIER WIRD UNVERGESSLICH!

Punsch & Glühwein auf der Terrasse • Köstliche Weihnachtsbäckereien & Festmenüs • Feiern in stilvollem Ambiente

GLEICH RESERVIEREN UNTER TEL.: +43 5263 / 55 99

6423 MötZ • Tel.: +43 5263 / 55 99 • info@locherboden.at

www.locherboden.at

SCHON GEHÖRT?
ES MACHT WARM UMS HERZ.

TIGAS



TIGAS SORGT FÜR WÄRME IN TIROL.

Sie gibt Sicherheit, sucht Ihre Nähe und ist immer für Sie da. Kurz: Die TIGAS spendet Wärme. Dank kluger und einfacher Lösungen. Und damit Sie es auch in Zukunft warm genug haben, setzt die TIGAS gleich auf mehrere Wärmequellen. So sorgt sie langfristig für Behaglichkeit und ein gesundes Klima.

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.

www.tigas.at

tiroler wasser kraft



KOMMUNALTECHNIK
E-Werk Wels

Projektierung und Planung
Ausführung / Montage
Wartungsverträge / Finanzierungen
Lichtmanagement / Tragwerke
Technisches und dekoratives Licht
Weihnachts- u. Sportstättenbeleuchtung
Schutzwegbeleuchtung

4600 Wels, Knorrstrasse 6
Tel.: 07242/493-275
www.eww.at



SPG Mötz-Silz

Fußball ist in Mötz und Silz wieder hoch im Kurs. Mit zwei Kampfmannschaften und acht Nachwuchsmannschaften ist unsere Spielgemeinschaft im Tiroler Fußballgeschehen bestens vertreten. Nach dem phänomenalen Endspurt in der abgelaufenen Saison 2013/14 konnte sich unsere erste Kampfmannschaft wieder in der höchsten Spielklasse Tirols „UPC-Tiroler Liga“ behaupten und geht jetzt sogar mit 20 Punkten und dem hervorragenden 10. Platz in die verdiente Winterpause. Auch die 1b „kratzte“ an der Tabellenführung und begeisterte mit dem erfrischendem Spiel im Herbst und dem aktuell 2. Platz in der 2. Klasse Mitte, knapp hinter Tabellenführer Zirl 1b. Bei unserem Nachwuchs steht das

Motto „Freude am Spiel“ im Vordergrund und die kontinuierliche, hervorragende Nachwuchsarbeit unserer engagierten Nachwuchstrainer trägt schon wieder Früchte. So stehen die U15 und U13 aktuell an sehr guter 2. Stelle und spielen im Frühjahr um die Meistertitel mit.

Die Funktionäre der SPG terna Mötz/Silz bedanken sich recht herzlich bei unseren Gemeinden, Sponsoren, den zahlreichen treuen Fans, den motivierten Betreuern unserer Mannschaften, den Eltern, den Platzwarten und Kantineuren für die Unterstützung und wünschen auf diesem Wege ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2015.

Harald Oleschko



Fotos: SPV Silz/Mötz bzw. Manuel Schinagl

Schwartlig Bar Mötz – 35 Jahre jung und aktiv

Ob jung oder alt – seit 35 Jahren wird in der Schwartlig Bar Mötz auf ein gut funktionierendes Kollektiv gesetzt und gebaut. Unter der Führung von Heini Höpperger konnte die Anzahl der Mitglieder der Schwartlig Bar Mötz seit 1978 (15 Mitglieder) laufend erhöht werden – derzeit sind 43 Personen unterschiedlichen Alters (zwischen 25 und 80 Jahren) in und für die Schwartlig Bar Mötz tätig.

Die Schwartlig Bar Mötz trägt einen wesentlichen Beitrag zur Dorfgemeinschaft bei – so wurden in der Vergangenheit diverse Veranstaltungen (Stadtfest, Kleinfeldturnier, ...) durchgeführt, wobei sich vor allem das alljährliche Hallenfußballturnier gut etablieren konnte. Seit zwei Jahren ist die Schwartlig Bar Mötz auch als Veranstalter der „Mötzer Bocciameisterschaft“ tätig.

Als Höhepunkt der Schwartlig Bar Mötz kann jedoch das an jedem Montag stattfindende Fußballspiel (ob im Freien oder in der Halle) bezeichnet werden – wobei hier erwähnenswert ist, dass das langjährige Mitglied (seit 1978) Otto Mattersberg mit 74 Jahren regelmäßig aktiv daran teilnimmt.

Anlässlich des 35-jährigen Vereinsjubiläums haben die Mitglieder der Schwartlig Bar Mötz einen Vereinsurlaub in Kroatien (Porec) verbracht – das gesellige Beisammensein ist dabei nicht zu kurz gekommen. Außerdem wurde im Oktober zusammen mit den Partnerinnen ein Wochenende am Gardasee verbracht. An diesen beiden Tagen wurde ausnahmsweise nicht über Fußball diskutiert, sondern stand ein Marktbesuch in Malcesine und ein vergnüglicher Nachmittag in Sirmione im Vordergrund.



Fotos: H. Gstrein

Geselliges Beisammensein im Vereinsurlaub in Porec (oben) und beim Ausflug mit den Partnerinnen am Gardasee (unten)

10 Jahre Computer Club Mötz

Gegründet am 14.04.2004 in der Schwartlig Bar, offiziell am 16.08.2004, darf der Computer Club Mötz heuer stolz auf sein 10-jähriges Bestehen zurückblicken – man hat praktisch aus dem „Nichts“ einen funktionierenden Verein aufgebaut, der von Anfang an das Ziel hat(te), den Menschen die Freude am Computer und der Technik näher zu bringen.

Aber aller Anfang ist schwer, und so waren Höhen und Tiefen ständige Begleiter der Gründungsmitglieder. Wir können uns noch sehr gut an die allerersten LAN-Partys (erste LAN-Party 05.10.2002) erinnern, welche vermehrt „Chaos“ und technische Probleme mit sich brachten, konnten doch nicht alle Mitglieder mitspielen, da unser Equipment nicht für eine größere Spieleranzahl ausgelegt war. Zudem spielten wir bis Mitte 2003 im ehemaligen Jugendheim (altes Garberhaus, Entergasse), welches nicht gerade die optimale Umgebung für diese Art der Unterhaltung war. In puncto Equipment sei angemerkt, dass in der ersten Zeit sämtliche Utensilien privater Natur waren. Der Verein besaß, ausgenommen motivierte Leute, fast gar nichts.

Von Juli 2003 bis Mai 2009 hatten wir die Möglichkeit, unsere Veranstaltungen in der alten Volksschule abzuhalten, was vom Platz und Wohlfühleffekt her eine unbeschreibliche Steigerung war. Auch verstärkten wir uns auf Grund der steigenden Zahl an Interessenten mit notwendiger Hardware. Mit dem Umzug der Musikkapelle in ihr neues Probelokal haben wir die Chance genutzt und bei der Gemeinde für das nun leer stehende Probelokal als Vereinsraum angefragt. Die Zusage haben wir sehr schnell erhalten und konnten im gleichen Jahr (Herbst 2005) unsere neuen Räumlichkeiten beziehen. Dies war auch der Startschuss für unsere Pro Evolution Soccer Turniere, die wir bis heute auf der Playstation-Konsole durchführen.

Nach 4 Jahren (Februar 2009) mussten wir unser Vereinslokal auf Grund der Umbauarbeiten der alten Volksschule zum neuen Gemeindeamt schon wieder verlassen und standen für ca. ein Jahr ohne Vereinsraum

da. Dies war der Beginn einer äußerst schwierigen Zeit. Unser Hab und Gut

wurde zwischenzeitlich bei Mitgliedern privat untergebracht. Veranstaltungen konnten wir in Absprache mit der Gemeinde in der Aula der Volksschule Mötz durchführen und schafften es somit, das Vereinsleben einigermaßen aufrecht zu erhalten. Trotz alledem ging uns die Arbeit nicht aus. Wir halfen nach Kräften beim Abriss und entfernten die komplette Inneneinrichtung in Eigeninitiative. Ebenso waren wir bei der Planung des neuen Vereinslokales involviert, nachdem wir erfuhren, dass wir es nach der Renovierung im März 2010 wieder beziehen durften. Um den im neuen Glanz erstrahlten, aber leeren Räumlichkeiten wieder Leben einzuhauchen, bedurfte es der Eigenmittel des CcM und auch einer Förderung des JUFF Tirol.

Einen schweren Schicksalsschlag mussten wir in unserer noch jungen Vereinsgeschichte im August 2013 mit dem Ableben unseres Ehrenmitgliedes und Freundes Michael Schönherr hinnehmen.

Mike zählte unter anderem zu den Unterstützern der Computeria Mötz (www.computeria-moetz.at), die wir seit Anfang 2014 betreiben und im September 2014 offiziell eröffnen durften.

Rückblickend auf 73 LAN-Partys, 14 Pro Evolution Soccer Turniere, 10 Silvester Partys, 8 Halloween Partys und div. Einzelevents bedanken wir uns bei jedem Einzelnen für dessen Unterstützung in den bisherigen 10 Jahren! Ganz besonderer Dank gilt der Gemeinde Mötz und dem JUFF Tirol für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Abschließend möchten wir noch auf unsere Silvester Party am 31.12., ab 22:00, hinweisen und wünschen allen Mötzerinnen und Mötzern frohe Weihnachten und für das neue Jahr 2015 alles Gute.



www.ccm-lan.at | www.computeria-moetz.at
www.spelunke.at | www.ccm-pes.at

Computeria Mötz

Ende 2012 trat die SelbA-Trainerin Karin Oleschko mit einer Anfrage an den Computer Club Mötz heran, ob Interesse bestehe, eine „Computeria“ in Mötz zu betreiben. Da wir mit dem Begriff „Computeria“ zu Beginn nichts anfangen konnten, war zuerst einmal Recherche angesagt: »Computerias sind Lernorte, in denen ältere Menschen ermutigt werden, sich mit dem Computer und den Neuen Technologien aktiv zu befassen. Der Name ist eine Wortkreuzung aus „Computer“ und „Cafeteria“. In entspannter Atmosphäre wird der Umgang an bereitgestellten Computern oder an eigenen, selber mitgebrachten Laptops, Tablets, Smartphones, eReadern, etc. in aller Ruhe ausprobiert, gelernt und geübt. Grundidee der Computeria ist es, dass sich die Nutzerinnen und Nutzer gegenseitige Selbsthilfe leisten. Derart lernen alle in ihrem jeweiligen eigenen Tempo, werden mit dem Computer vertraut und im Umgang damit geläufig. Computerias sind für ältere Menschen wichtig, weil oft erst eine tieftragende Scheu vor dem Computer genommen werden muss. In Computerias werden alterstypische Lernverhalten berücksichtigt, damit es zu effektivem, wechselseitigem Lernen in einer vertrauensvollen Atmosphäre kommen kann.« (A. Berger – Amt der Tiroler Landesregierung/JUFF-Fachbereich SeniorInnen)

Nachdem sich der Verein für dieses Projekt entschieden hatte, ging es 2013 an die Vorbereitungen. Hierfür wurden der Kontakt mit den Verantwortlichen im Land (JUFF, Netzwerk Computeria Tirol) hergestellt und diverse Informationsveranstaltungen besucht. So kam es, dass mit Ende 2013 die Förderung beim JUFF – Fachbereich SeniorInnen einge-



Foto: CcM

reicht und dann genehmigt wurde. Damit konnten die notwendigen Anschaffungen getätigt werden und die Computeria erstmalig am 5. April 2014 ihre Tore öffnen. Am 12. September 2014 erfolgte die offizielle Eröffnung als 16. Computeria in Tirol im Beisein von Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Palfrader und VertreterInnen der Gemeinde.

Wir haben zwei Mal pro Monat am Samstag von 09:00 – 12:00 geöffnet. Die Termine sind auf unserer Homepage www.computeria-moetz.at sowie aus den Aushängen in der Gemeinde Mötz bzw. Raiffeisenbank Mötz ersichtlich. Das Angebot wird inzwischen gut angenommen und neue InteressentInnen sind herzlich willkommen!

Der Computer Club Mötz bedankt sich recht herzlich bei allen BesucherInnen der Computeria für ihr Interesse und wünscht allen MötzerInnen frohe Weihnachten und alles Gute für 2015!

20 Jahre Krippenverein Mötz



Die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung 2013

Am 21. September 1994 fand unter Vorsitz von Bgm. Anton Reindl, Kulturreferentin Maria Hörmann und dem Vertreter des Landesverbandes Hermann Walch die Gründungsversammlung statt. Bei der Wahl des ersten Vereinsvorstandes wurden einstimmig Anni Jaglitsch, Obfrau, Ing. Willi Kuen, Karl Krabacher als Stv., Robert Lackner, Kassier Christa Praxmarer und Raimund Happacher Schriftführer, Beiräte: Rudolf Hörmann, Johann Wegscheider und Dieter Schmied, Krippenpfleger: Josef Hörmann und Alois Oppl sowie Evi Habinger und Herbert Kohlert als Kassaprüfer gewählt. Dem Verein traten 25 Mitglieder bei.

Unmittelbar nach der Vereinsgründung fand der erste Krippenbaukurs im Diskokeller des Cafe Hörmann, den die Wirtin Sofie Hörmann dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hatte, statt. Der Kurs wurde von Peter Riml aus Wennis geleitet. 1995 wurde ein kleines Austragshäuschen im Anwesen der Fr. Randolf Maria mit Unterstützung der Gemeinde und Eigenleistung der Vereinsmitglieder als Krippenwerkstatt adaptiert. Trotz der beengten Raumverhältnisse wurden jährlich Krippenbaukurse, Schnitzkurse und Hintergrundmalkurse abgehalten. 2000 wurde von der Gemeinde in der alten Volksschule eine Krippenwerkstätte zur Verfügung gestellt. 2008 musste dieser Raum wegen des Umbaus geräumt werden und erst im November 2010 konnte der KV im alten Gemeindehaus wieder ein Vereinslokal beziehen. In all diesen Jahren wurden eine Vielzahl von Krippen gebaut, wobei die Kinderkrippenbaukurse besonders schöne Erinnerungen beinhalten.

Im Laufe der letzten 20 Jahre hat es eine Vielzahl von Ereignissen gegeben, die zeigen wie aktiv der Krippenverein im Dorfleben eingebunden ist. Beispielsweise seien aufgezählt mehrere Krippenausstellungen,

die 10-Jahr-Feier im Gemeindesaal, die Einweihung der neuen Dorfkrippe im Musikpavillon 1994, die Anschaffung einer Vereinsfahne, mit der der Krippenverein an den meisten Festveranstaltungen in Mötz der letzten Jahre teilgenommen hat, viele gemeinsame Ausflüge der Mitglieder und Krippenbesuche in anderen Dörfern, Botanikwanderungen, Fahrten zu Veranstaltungen, Wallfahrten und Krippenausstellungen und sonstige gemeinsame Unternehmungen.

In der Zwischenzeit ist der KV Mötz auf 92 Mitglieder angewachsen und es ist gelungen, den Krippengedanken im Dorf zu verbreiten. Es gibt in vielen Familien neue Krippen, die im Laufe der letzten Jahre gebaut wurden.

Zum 20-jährigen Vereinsjubiläum hat die Obfrau des KV Mötz für die Erweiterung der Dorfkrippe eine Königsmuttergottes und die 3 hl. Könige gemalt. Die Aufstellung und Ein-

weihung der Könige wird am Hl. Dreikönigstag am 6. Jänner 2015 nach dem Vormittagsgottesdienst erfolgen. Es werden alle zur Teilnahme an dieser Einweihung und einer anschließenden Agape eingeladen.

Der Krippenverein Mötz möchte sich bei der Gemeinde und bei allen Gönnern für die Unterstützung in den letzten Jahren bedanken. Besonderer Dank gilt auch unserem Ehrenmitglied und Ortspfarrer Cons. P. Johannes Messner, der für die Anliegen des Krippenvereines immer ein offenes Ohr hatte.

Es ist zu hoffen, dass sich der Krippenverein in den kommenden Jahren weiter entwickelt und das Vereinsleben weiterhin erfolgreich verläuft. F. Jaglitsch



Königsmuttergottes für die Dorfkrippe

Fotos: Krippenverein Mötz

Alles neu – die Bast'lrunde Mötz

... ist umgezogen und seit Jänner 2014 in ihren neuen Räumlichkeiten Kirchplatz 7 (im ehemaligen alten Postamt) jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 13:30 bis 17:00 Uhr anzutreffen.

Auch bei der Führung gab es Veränderung. Nach 25 Jahren unter der Führung von Martha Rück übernahm Christina Höpperger und als ihre Vertretung Andrea Richarzhausen die Leitung. Es wird in fröhlicher Runde gebastelt, gestickt, gestrickt und gerne auch auf Bestellung so manches Kunstwerk angefertigt. Wer Lust hat, die Runde durchzumischen und ebenfalls mitmachen möchte, ist dazu herzlich eingeladen und willkommen. Auch für einen Plausch, Anregungen oder Hilfestellung, lässt sich bei Kaffee und Kuchen so manches vollbringen. Neu ist auch unser Schaufenster, das saisonal dekoriert wird und auch käuflich erworben werden kann.

– Neugierig? Einfach vorbeikommen.



Foto: Bastelrunde Mötz

Obst- und Gartenbauverein Mötz

Tag des Apfels in der Volksschule Mötz

Fotos: Obst- und Gartenbauverein Mötz



Die Volksschüler der dritten und vierten Klasse mit Vroni Höpperger und Klaus Pöll bei der Verkostung verschiedener Apfelsorten

Jeden zweiten Freitag im November wird der „Tag des Apfels“ gefeiert. Zu diesem Anlass besuchten Vroni Höpperger und der Obst- und Gartenbauvereinsobmann Klaus Pöll die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Mötz und brachten Äpfel und Apfelsaft zur Verkostung mit. Alle Kinder genossen die frischen, duftenden Äpfel und den köstlichen Apfelsaft. Nach der Apfeljause erfolgte eine Präsentation über die Geschichte, das Aussehen, Geschmack, Duft und Wert des Apfels. Die Kinder staunten, als sie hörten, dass der derzeit schwerste Apfel der Welt aus Japan kommt und 1,85 Kilogramm wiegt. In einem Quiz durften sie ihr umfangreiches Wissen unter Beweis stellen. Als Geschenk erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine Apfelbroschüre.

Alfons Krabacher, Obstbaupionier verstorben

Am 29. Dezember 2013 verstarb Alfons Krabacher. Er war Initiator, Mitglied des Proponentenkomitees und Gründungsmitglied des 1991 gegründeten Obst- und Gartenbauvereins. Alfons galt als Pionier und Fachmann des Obstbaues, der sein Wissen gerne mit anderen teilte. Mitten im Ort, südlich seines Wohnhauses, schuf und betreute er vorbildlich seine schöne Apfelspindelanlage.



Seit 30 Jahren Organistin...

Wenn am Sonntag die Kirchenglocken zum Gottesdienst laden, ist neben Pater Johannes noch eine Person stets zur Stelle. Seit nunmehr 30 Jahren spielt unsere Organistin Eva Scheiring die Orgel. Für uns war dieses Jubiläum Anlass genug, unsere Eva bei der diesjährigen Cäciliafeier des Kirchenchores kräftig hochleben zu lassen. Gemeinsam blickten wir mit ihr auf die vergangene Zeit zurück. Wir konnten uns an viele heitere und lustige Momente erinnern und verbrachten einen angenehmen Nachmittag.

Zu feiern gab es im vergangenen Chorjahr so einiges: gleich zu Beginn des Sommers heiratete unser Sänger Mario Scheiring seine Bettina. Mit Steffanie und Markus Werthmann freuten wir uns über die Geburt ihres

Sohnes Simeon und Nicole Wegscheider durften wir zur bestandenen Lehramtsprüfung gratulieren. Leider mussten wir uns zu Beginn des Jahres von unserem langjährigen Chorleiter Alfons Krabacher verabschieden. Wir werden ihn immer in liebevoller Erinnerung behalten. Unser diesjähriger Chorausflug führte uns nach Kössen zur Wallfahrtskirche Maria Klobenstein. Eine kurze Wanderung über den Schmugglerweg führte uns zu dieser wenig bekannten Wallfahrtsstätte im Unterland, die uns sehr beeindruckte. Gemütlich ließen wir diesen Tag im Cafe Hörmann ausklingen. Wir möchten uns noch einmal bei Nadja Reindl und Erika Happacher für die gelungene Organisation dieses Ausfluges bedanken, sowie bei Pater Johannes für die Unterstützung.

Foto: Kirchenchor



Vinzenzgemeinschaft Mötz – Essen auf Rädern mit freiwilligen Helfern

Die freiwilligen Helfer der Vinzenzgemeinschaft Mötz sind eine große Hilfe im Sozialsprengel Mieminger Plateau. Die Ehrenamtlichen haben sich bereit erklärt, bei der Einrichtung „Essen auf Rädern“ mitzuwirken. Es kann festgestellt werden, dass sich Personen verstärkt für ihre Mitbürger einsetzen und ihre wertvolle Zeit anderen Menschen widmen. Einen großen Dank auch an das Gasthaus Locherboden und ihr Küchenpersonal für die abwechslungsreiche Essenszubereitung. Danke an alle freiwilligen Mitarbeiter/innen für die wertvolle Arbeit im Dienste der Nächstenliebe. Ansprechpartnerinnen sind Obfrau Marianne Heinz und Obfrau-Stellvertreterin Luise Egger.

v.l.n.r. Klaus Pöll, Ferdinand Jaglitsch, Josef Hendl, Bernhard Flunger, Werner Lager. Nicht im Bild: Tobias Hackl und Helmut Neurauter.



Foto: H. Heinz

SelbA*-Club in Mötz

*SelbA = selbständig im Alter (fast) jeden Dienstag um 9 Uhr im umgebauten Postgebäude

Foto: SelbA



Die Post in Mötz ist fort – doch Neues ist jetzt dort: Die Bastelrunde werkelt hier, der SelbA-Club hat auch Quartier. Wir treffen uns mit der Brigitte – die Lehrerin in unsrer Mitte. Sie denkt sich stets was Neues aus, und gibt uns Aufgaben für zuhause. Nicht allein in Rechensachen sollen wir uns Mühe machen, oft dürf ma auch nicht einfach lesen –

verkehrt herum ist's oft gewesen. Oft soll'n wir Rätsel ganz schnell lösen – da bleibt koa Zeit zum lange Dösen! Wir bewegen Händ und Finger, damit das Rheuma wird geringer. So tun wir was für Leib und Geist, und viel zum Lachen gibt es meist. Wir „alten“ Frauen woll'n bleiben fit, drum komm zu uns, mach einfach mit!

Renate Knoflach



Treffpunkt TANZ

Seit bereits schon 13 Jahren besteht die Tanzgruppe Mötz „Tanzen ab der Lebensmitte“. Wir treffen uns zum Tanz im Rhythmus von 14 Tagen am Montag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr in der Feuerwehralle Mötz im 1. Stock. Es werden nicht Walzer und Märsche getanzt, sondern verschiedene Tanzformen aus aller Welt.



Gemeinsamer Ausflug nach Eibsee

Das Erlernen von neuen Tänzen hält unseren Körper und Geist in Schwung. Auch die Gemeinschaft wird bei uns gepflegt bei diversen Feiern und Ausflügen. Wir würden uns freuen, neue Tanzfreudige in unsere Tanzgruppe aufnehmen zu können. Tanzen fördert in jedem Alter die Konzentration, Beweglichkeit, Koordination und Balance.

Auf Euer Kommen freut sich:
Tanzleiterin Burgi Atzenhofer (Telefon: 0664 830 9938)

**FROHE WEIHNACHTEN UND
VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR**

WÜNSCHT

HÖPPERGER HERMANN

ALLGEMEINE MECHANIK - MASCHINENHANDEL
ANTRIEBS - UND FÖRDERTECHNIK

A-6423 Mötz, Entergasse 7
Tel. 05263 / 6449, Fax 05263 / 5231

Öffentliche Bücherei Mötz – unser Jahr 2014

Auch im Jahr 2014 bot die Bücherei Mötz wieder ein buntes und vielfältiges Programm, für Kinder genauso wie für Erwachsene: Dichterlesungen, Reisevortrag, Bilderbuchkino mit Bastelnachmittag, Literaturkreise und Filmabende, Spielenachmittage, Bücher-

flohmarkt mit Literaturcafé, Teilnahme am „Sommerleseclub“ und am Jugend-Lese-Wettbewerb „Read and Win“ und regelmäßige Schul- und Kindergartenbesuche.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 18:00 - 19:30
Mittwoch 17:00 - 18:30
Freitag 15:00 - 17:00

Die Vorschulkinder aus dem Kindergarten besuchen mit ihren Kindergärtnerinnen Barbara und Lisi regelmäßig und mit großer Begeisterung die Bücherei.



Foto: E. Egger

Unterricht in der Schulbücherei für alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule ist fixer Bestandteil der Leseförderung und macht den Kindern viel Freude.

Markus Köhle, Sprachakrobat, Poetry-Slammer und Autor bot eine rasante Darbietung seiner Kunst.



Foto: I. Hörmann

Der Bestsellerautor **Bernhard Aichner** las aus seinem Thriller „Die Totenfrau“ – ein spannender und unterhaltsamer Abend mit musikalischer Umrahmung durch die Gruppe „Blechfrei“ der Musikkapelle Mötz.



Foto: I. Hörmann

Sieghard Matuella berichtete in seinem informativen und unterhaltsamen Lichtbildvortrag über seine Reise nach Kappadokien, einer bizarren Landschaft in der Türkei.



Foto: S. Matuella

Beim Genuss- und Handwerksmarkt in der Aula der Volksschule war die Bücherei mit Lesegenuss - Angeboten aus dem Bücherflohmarkt und Kulinarischem vertreten.



Foto: E. Egger



Foto: E. Egger



Über 4000 Medien (Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Spiele) können in der Bücherei Mötz

ausgeliehen werden.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Bücherei im Untergeschoß der Volksschule Mötz!

Elektro Dablander wünscht Euch Frohe Weihnachten

elektro dablander
widumgasse 5 - 6424 sitz
tel. 05263/6374
elektro@dablander.com
www.dablander.com

WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN GÄSTEN & FREUNDEN

GESEGNETE WEIHNACHTEN UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR!

Fam. Höck A-6423 Mötz
Tel: 05263/6272 Fax: 05263/5123
Email: gasthof.kreuz.moetz@aon.at



Landesmusikschule Mittleres Oberinntal

Musik macht Freude – und Freunde!

Fotos: Musikschule Mittleres Oberinntal



Ein Instrument zu erlernen und dann gemeinsam mit Freunden zu musizieren ist eine enorme Bereicherung in unserer heutigen Gesellschaft. Gerade für unsere Jugend zeigt die Beschäftigung mit Musik eine sinnvolle Möglichkeit auf, soziale Kontakte zu knüpfen und gleichzeitig kreativ sein Leben zu gestalten. Die Landesmusikschule

bietet hier die Rahmenbedingungen und geht dabei immer wieder neue Wege.

Ein Beispiel dafür war die Umsetzung einer Rockmesse im Juni 2014. Die Idee, aktuelle Rockmusik, jugendlich verpackt in einer Messfeier auf dem herrlichen Platz am Locherboden zu vereinen, stieß auf großes Echo. Ein Bravo allen ausführenden SchülerInnen unter der Gesamtleitung von Helli Maier. Unser Dank gilt Pfarrer Paulinus aus Mieming für die würdevolle Feier der Messe.

Auch im aktuellen Schuljahr werden wieder neue Wege bestritten und die Musikschule weiterentwickelt. Bei uns bewegt sich was! Informationen und neue Veranstaltungsideen finden Sie unter: www.musikschulen.at/moi bzw. m.oberinntal@lms.tsn.at
MSL Günther Handl (05263/51914)

Wir begrüßen zudem drei neue Lehrkräfte an der Musikschule: Stefan Friedl (links; Akkordeon), Damian Brüggler (rechts; Tenorhorn, Posaune) und Sabrina Reheis (Klarinette).



Das Krabbelstubenjahr

Auch in diesem Jahr haben wir in der Krabbelstube wieder einiges erlebt. Wir bringen unseren Krabbelstubenkindern nicht nur die verschiedenen Festlichkeiten des Jahres näher, sondern zelebrieren diese auch gerne mit unseren Kleinen. Besondere Highlights sind dabei immer die Faschingsfeier (bei der jedes Kind sich individuell verkleiden darf), das Osterfest (der Osterhase ist immer so nett und legt bei uns auch eine Kleinigkeit ein), die Abschlussfeier (gemeinsam mit den Kindergartenkindern durften wir bei einem Kasperltheater dabei sein und nach einer gemeinsamen Jause haben wir uns bei verschiedenen Stationen im Turnsaal ausgetobt), die Erntedankfeier (gemeinsames Backen und Obstschnipselfest kommt immer gut an), der Laternenumzug (mit unserem Krabbelzappel und den Schneckenlaternchen zogen wir mit dem Kindergarten bis in die Kirche und wieder retour), die Nikolausfeier (vielen Dank an den Nikolaus, der die Kinderaugen zum Leuchten bringt) und die Weihnachtsfeier (mit verschiedenen Weihnachtsliedern und –basteleien verkürzen wir die Wartezeit auf das Christkind). In der Krabbelstube wird aber nicht nur gefeiert, sondern vor allem gespielt, gebaut, geknetet, gesungen, musiziert, gebastelt, gemalt, geturnt, gelacht und noch vieles mehr. Wir freuen uns über jedes Kind, das uns besucht und geben unser Bestes, damit sich jedes von Ihnen bei uns wohl fühlt. Damit aber alles so gut funktioniert, stehen hinter uns noch



Fotos: Krabbelstube Mötztal

Frau Sandra Huter –
Vertretung vom Krabbelstubenteam

viele andere – daher bedanken wir uns recht herzlich bei allen, die uns unterstützen! VIELEN DANK!

Wir wünschen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Impressum: © 2014 Gemeinde Mötztal (Hrsg.)

Für den Inhalt verantwortlich: Bernhard Krabacher, Manuela Föger, Andrea Schinagl, Hermann Heinz; Korrektur: Mag. Helmut Hörmann; Herstellung: Silvia Steffan; Druck: Pircher, Ötztal Bahnhof;

Alle Rechte an den Bildern liegen, wenn nicht anders beschrieben, bei den Vereinen, der Gemeinde Mötztal und Privatpersonen!

Gemeindeübergreifende Kinderkrippe Silz-Mötz-Stams

Fotos: Kinderkrippe „Wirbelwind“



- ▶ Erste Erfahrung mit Gleichaltrigen und Aufbau von Sozialkontakten
- ▶ Unterstützung bei der Entwicklung zur Selbständigkeit
- ▶ Aufbau einer eigenen Persönlichkeit, Selbsterfahrung in den Beziehungen zu Anderen
- ▶ Soziales Verhalten
- ▶ Bewegungsfertigkeiten
- ▶ Sinnes- und Körpererfahrungen/ Hygieneerziehung
- ▶ Kognitive und sinnliche Wahrnehmung und Kreativität
- ▶ Förderung in der Sprachentwicklung
- ▶ Musikalische Förderung
- ▶ Kultur/ Ethik/ Religion und Tradition
- ▶ Erziehung zu Umwelt- und Naturverständnis

Im November 2013 wurde im neu renovierten Klösterle in Silz die alterserweiterte und gemeindeübergreifende Kinderkrippe eröffnet. Das Kinderzentrum „Wirbelwind“ wird gemeinsam von den Gemeinden Silz, Mötz und Stams betrieben. Erst dieser Zusammenschluss hat es möglich gemacht, eine pädagogisch optimale Betreuung für die jüngsten Einwohner in der Region zu schaffen. Betreut werden über 90 Kinder ab Ende der Mutterschutzzeit bis zum Ende des Volksschulalters von ausgebildeten Kindergärtnerinnen, Hortpädagoginnen, Krippenerzieherinnen und Assistentinnen.

Unser Kinderzentrum wird ganzjährig (nur 2 Wochen zu Weihnachten geschlossen) und ganztäglich geführt und kommt mit flexiblen Öffnungszeiten von 7.00 – 18.00 Uhr der Berufstätigkeit der Eltern entgegen. Das leckere Mittagessen erhalten wir vom Haus Elisabeth.

Ein klarer Tagesablauf, fixe Rituale und Strukturen sowie Regeln mit Konsequenzen und Grenzen sollen dem Kind seine Entwicklung erleichtern und die nötige Sicherheit geben, um sich in der immer komplexer werdenden Welt zurechtzufinden. Laut Kinderbetreuungsgesetz des Landes Tirol hat die pädagogische Arbeit in Kinderkrippengruppen folgende Erziehungs- und Bildungsziele anzustreben:

Zusätzlich zu den drei Krippengruppen wird nachmittags ein Hort für die Betreuung der Kindergarten- und Volksschulkinder angeboten, in den Schulferien auch vormittags. Die Gemeinde Mötz stellt für die Eltern ein Taxi zur Verfügung, welches die Kinder nach der Schule bzw. dem Kindergarten sicher nach Silz bringt. Der Selbstkostenbeitrag beträgt für die Eltern pro Kind und Fahrt 2 EUR.

Eine ausgebildete Sozialpädagogin kümmert sich gemeinsam mit einer Assistentin um die Kindergarten- und Schulkinder. Neben der klassischen Hilfestellung bei den Hausaufgaben werden vor allem soziale Kontakte gefördert. Im schulischen Bereich wird auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und Hort gelegt, um das Kind bestmöglich individuell zu fördern und auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen.

Anmeldungen für die Krippe und den Hort für das Betreuungsjahr 2015/2016 werden ab Jänner entgegengenommen.



s'Nestl – der Mötzter Eltern-Kind-Treff

In's Nestl kommen die Kleinsten der Kleinen mit ihren Begleitern (Mamas, Papas, Omas, Tanten,...). Gemeinsam wird die neue Umgebung erkundet, zusammen gespielt, gebastelt, geredet und gesungen. Die Kinder gewöhnen sich so ganz spielerisch an eine neue Welt außerhalb ihres gewohnten Lebensbereiches. Mit immer wiederkehrenden Ritualen und einer kindgerechten Umgebung schöpfen sie Vertrauen und genießen den Kontakt mit anderen Kindern und Erwachsenen. Nicht nur die Kinder können so erste Kontakte knüpfen, auch die Eltern freuen sich, wenn neue Freundschaften entstehen und man dem Alltag ein bisschen entfliehen kann. Jeden Mittwoch (ausgenommen Ferien) treffen wir uns von 9:00 bis 11:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Krabbelstube. Ich freue mich über jeden Besucher, ob klein oder groß und lade alle recht herzlich ein, bei unseren wöchentlichen Treffen dabei zu sein.

Wunderschöne, ruhige Feiertage, eine entspannte Zeit mit der Familie und ein gesundes, neues Jahr wünscht Euch allen Marina Schweigl.



Foto: s'Nestl

Kindergartenskikurs

Auch heuer konnte wieder der alljährliche Kindergartenskikurs vom 20. bis 24. Jänner 2014 auf der Familienpiste der Grünberglifte in Obsteig durchgeführt werden. Heuer hatten die 27 Mötzer Kindergartenkinder mit dem Schnee nicht so viel Glück, trotzdem lief alles reibungslos ab. Wir erlebten gemeinsam mit den vielen freiwilligen SkilehrerInnen und HelferInnen (Nicole Bürger, Barbara Fritz, Julia Hörmann, Sandra Huter, Bettina Klotz, Marina und Christoph Schweigl, Christine Tschabitscher und Manuela Valtiner) ein paar spannende und lustige Tage. Alle waren begeistert bei der Sache. Die Skianfänger erlernten das Skifahren und die bereits Fortgeschrittenen konnten ihr

Können verbessern. Beim Abschlussrennen zeigten die Kinder, angefeuert von vielen Eltern, Verwandten und Freunden, große Leistungen und holten sich stolz ihre verdienten Pokale und Medaillen bei der Siegerehrung ab. Ein großer Dank gilt nochmal den freiwilligen Helfern, ohne die das alles nicht möglich wäre. Weiters möchten wir uns noch bei der Gemeinde Mötz und den Grünbergliften Obsteig bedanken.

Wir blicken auf eine spannende und lustige Woche zurück und freuen uns schon auf den Skikurs im nächsten Jahr! SKI-HEIL!



Fotos: Sportverein

Ein aufregendes Kindergartenjahr!

Advent bringt Licht

Advent bringt Licht zur Weihnachtszeit,
das Licht durchbricht die Dunkelheit.

Advent ist viel mehr als du denkst,
Advent ist, wenn du dich verschenkst.

Advent steht wieder vor der Tür,
Advent beginnt bei dir und mir.

Advent bringt Licht zur Weihnachtszeit,
das Licht durchbricht die Dunkelheit.

Gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr
wünschen die Kindergartenkinder und Pädagoginnen.

Fotos: fotoperlen.at



Unser Schuljahr 2014!

Das Schuljahr 2013/14 war gekennzeichnet durch ein reichhaltiges Schulleben, das viele unterschiedliche Aktivitäten hervorgebracht und die Einsatzbereitschaft von Lehrerinnen, Schüler/innen und Eltern erfordert hat. Für die Qualität einer Schule ist neben der Bereitschaft zur Weiterentwicklung auch die Breite des Bildungsangebotes von großer Bedeutung.

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr die UVÜ „Ernährung und Haushalt“ angeboten.

Weiters wurde das Bildungsangebot durch verschiedene Projekte ergänzt. Hier ist neben Offenem Lernen, das die Lehrerinnen in verschiedenen Fächern umsetzen, und anderen innovativen Unterrichtsformen vor allem das Unterrichtsprojekt „Soziales Lernen“ zu nennen.

Ebenso wurden viele Schulveranstaltungen wie Schi- und Schwimmkurs und Exkursionen durchgeführt.

Hervorzuheben ist die erfolgreiche Teilnahme der Vierteler an der Kindersicherheitsolympiade in Telfs. Sie erreichten den ersten Platz und durften das Land Tirol beim Bundesfinale in Wien vertreten.

Mit großer Freude durften wir das Gütesiegel Sport- verliehen vom Land Tirol- in Empfang nehmen.

Meines Erachtens zeigte sich die Volksschule Mötz als eine Schule mit vielen Ideen, manchen innovativen Ansätzen und großem Engagement aller Schulpartner. Ich hoffe, dass diese positive Entwicklung auch weiterhin anhält.

Sigrid Hörmann



Klara Neuraüter erzählt uns über Bienen



Sportfest der Mötzter Volksschüler



Besuch auf dem Bauernhof Gritsch



Mit viel Geduld erklärt Roland die Wasserversorgung



Die Musikkapelle stellt die Instrumente vor



Landessieg bei der Sicherheitsolympiade der 4. Klasse in Telfs



Die Wienreise der Vierteler:
Ein unvergessliches Erlebnis!



Alljährlicher Besuch der 3. Klasse in der Gemeinde

UNSERE NEUEN MITBÜRGER

Wir gratulieren!

Matteo Raphael Wein-
gärtner, Lente 45a



Lilly Nina Jaud
Königsgasse 24a



Maximilian Wolf
Platzle 7



Linda Huber
Königsgasse 18



Simeon Werthmann
Jecheleweg 3



Antonia Maria Scherl
Gartenweg 2



Nora Maria Hackl
Wolfsgrube 7



Raphael Fink
Wasserstatt 8/2



Elia Raphael Schöpf
Oberfeld 31

Emilia Teresa Maria
Kranebitter, Oberfeld 8



Fabian Glätzle
Griesackerweg 4

Mia-Sophie Werner
Königsgasse 49



Valentina Gritsch
Am Setzberg 30

Jamy Schrom
Griesackerweg 13



HOCHZEITEN & HOCHZEITSJUBILÄEN

Wir gratulieren herzlich!

HOCHZEITEN



12. April 2014 – Hannes Hörmann & Magdalena Prem



17. Mai 2014 – Thomas Gärtner & Petra Nittel



12. Juli 2014 – Mario Daniv und Verena Jank



16. August 2014 – Gerhard Hörmann & Patrizia Oberthanner

GOLDENE HOCHZEITEN

Foto: H. Heinz



22. Juni 2014 – Hermann & Waltraud Ennemoser



22. Juni 2014 – Ernst & Martha Schnegg

Foto: H. Heinz



25. Juli 2014 – Harald & Martha Rück



9. Oktober 2014 – Erich & Edith Pattis

Foto: H. Heinz

GRUND ZUM FEIERN

Zum Geburtstag alles Gute!

70. Geburtstag

Walter Gastl, Garte 5/Top 3
 Renate Greiner, Entergasse 2
 Ferdinand Praxmarer, Königsgasse 44/Top 1
 Werner Alois Bernardi, Am Setzberg 21
 Werner Eduard Schinagl, Wolfsgrube 1/1
 Anna Johanna Jaglitsch, Gartenweg 5
 Hannes Gundolf, Wasserstatt 15/1
 Norbert Erwin Albrecht Hörmann,
 Gartenweg 7/Top 1

75. Geburtstag

Ursula Schinagl, Wolfsgrube 1/1
 Adolf Gritsch, Winkl 16/Top 1

Ingeborg Königer, Birkenweg 16
 Anna Praxmarer, Flößerweg 3
 Maria Neurauter, Königsgasse 20
 Rosa Antonia Krug, Flößerweg 1
 Ernst Schnegg, Pitzeweg 10
 Maria Theresia Randolph, Entergasse 12/Top 2
 Hw. Pfarrer P. Johannes Messner, Kirchplatz 1
 Wilhelm Georg Perle, Angerweg 5

80. Geburtstag

Maria Erb, Birkenweg 14
 Wilma Winkler, Königsgasse 17/1
 Walter Tomaselli, Birkenweg 7
 RR Rudolf Krieglsteiner, Locherbodenweg 6

Franz Glaser, Scheffele 10/1
 Rudolf Kluibenschädl, Burgweg 3/Top 1
 Frieda Reindl, Lente 28
 Waltraud Saurer, Jecheleweg 11
 Karl Larcher, Oberfeld 11/Top 1

85. Geburtstag

Dr.jur. Johann Christoph Knoflach, Winkl 27
 Hilda Krabacher, Entergasse 10
 Maria Estermann, Locherbodenweg 1/2

90. Geburtstag

Anna Magda Olga Schöpf, Entergasse 5/Top 3

TODESFÄLLE

Wir trauern um



Karl Blumberger
 * 08.06.1948
 † 16.12.2013



Alfons Krabacher
 * 20.08.1928
 † 29.12.2013



Anna Lamprecht
 * 09.07.1941
 † 03.02.2014



Gertraud Krug
 * 20.03.1963
 † 15.03.2014



Helga Hendl
 * 29.03.1933
 † 18.03.2014



Arthur Hendl
 * 05.06.1928
 † 05.06.2014



Dr. Karl Völkl
 * 27.08.1922
 † 14.06.14



Paula Höpperger
 * 28.06.1932
 † 04.07.2014



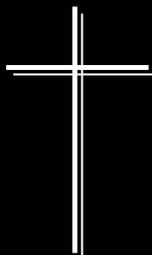
Magdalena Kolednik
 * 15.04.1961
 † 03.07.2014



Helmut Winkler
 * 14.08.1947
 † 01.08.2014



Johann Schmid
 * 22.06.1944
 † 25.08.2014



Rätselbild

An welchem Hausdach befindet sich dieser
 Glockenstuhl? Auflösung auf Seite 25



Villa-Gatt im Wandel der Zeit



1920, Villa in Besitz von Leopold Gatt – Diese Fotografien der Villa-Gatt hat Herr Norbert Schaber der Ortschronik Mötz übergeben.



von 1980 bis 2013 – im Besitz der Familie Schaber



ab 2013/2014 – Madeco Bau- und Finanzierungs GmbH
Eigentumswohnungen „dein Fleckchen Glück“

